

Wasser für den Frieden!

Anlässlich des Weltwassertages 2024 mit dem Thema „Wasser für den Frieden“ möchten wir auf die Bedeutung von Wasser im Spannungsfeld zwischen Frieden und Gewalt anhand der drei von den Vereinten Nationen definierten Kernbotschaften aufmerksam machen:

- „Water can create peace or spark conflict“: Wasser kann Frieden schaffen oder Konflikte auslösen. Wasserknappheit, Wasserverschmutzung oder eine ungleiche Verteilung von Wasser können Spannungen zwischen Gemeinschaften und Ländern verstärken.
- „Prosperity and peace rely on water“: Da die Auswirkungen des Klimawandels zunehmen und die Weltbevölkerung wächst, ist es dringend erforderlich, sich für den Schutz und die Erhaltung unserer wertvollsten Ressource zusammenzuschließen. Denn Gesundheit und Wohlstand, Nahrungs- und Energieversorgung, wirtschaftliche Produktivität und nicht zuletzt alle Arten von Ökosystemen sind abhängig von einem gut funktionierenden und gerecht verwalteten Wasserkreislauf. Dafür setzen wir uns über gelebtes ganzheitliches Flussgebietsmanagement in unseren Einzugsgebieten ein.
- „Water can lead us out of crisis“: Wir können die Harmonie zwischen Gemeinschaften und Ländern fördern, indem wir uns gemeinsam für eine faire und nachhaltige Nutzung von Wasser einsetzen. Auf internationaler, regionaler wie auch auf lokaler Ebene.

„Für uns als große Wasserverbände in NRW ist es oberste Prämisse mit den uns anvertrauten Ressourcen verantwortungsbewusst, sparsam und nachhaltig umzugehen“, so die Vorsitzende der agw Frau Ludgera Decking. „Der wertschätzende Austausch innerhalb der Gremien und mit den Bürgerinnen und Bürgern ist gelebte Demokratie!“

Warum gibt es den Weltwassertag?

Der Weltwassertag wird seit 1993 jedes Jahr am 22. März gefeiert. Der Tag wurde von den Vereinten Nationen ins Leben gerufen, um auf die globale Bedeutung von Wasser aufmerksam zu machen. Er soll Bewusstsein für die Wasserthematik schaffen und auf die Umsetzung der sogenannten Sustainable Development Goals (SDGs) der UN 2030 Agenda hinweisen. Weitere Informationen unter Water for Peace: <https://www.un.org/en/observances/water-day>).

*Kontakt: Jennifer Schäfer-Sack, Geschäftsführerin, Email: j.schaefer-sack@agw-nw.de,
Tel.: +49 2271/88-1278, www.agw-nw.de*

Die Arbeitsgemeinschaft der Wasserwirtschaftsverbände NRW (agw) ist ein Zusammenschluss aus Aggerverband, Bergisch-Rheinischem Wasserverband, Emschergenossenschaft, Erftverband, LINEG, Lippeverband, Niersverband, Ruhrverband, Wahnbachtalsperrenverband, Wasserverband Eifel-Rur und dem Wupperverband. Unsere Maxime: Ganzheitliche Wasserwirtschaft in öffentlicher Verantwortung! Unsere Mitglieder decken etwa zwei Drittel der Fläche des Landes NRW ab und betreiben rund 285 Kläranlagen mit 18 Mio. Einwohnerwerten. Neben diesen bewirtschaften wir 37 Talsperren und sind für die Betreuung von rund 17.500 km Fließgewässer verantwortlich.